



# Siezenheimer Pfarrblatt Pfingsten 2019





Pfingsten 2019

Liebe Mitchristen der Pfarre Siezenheim!

Anlässlich des Pfingstfestes erreicht Sie dieses Pfarrblatt als Information und als Einladung, bewusst auf dieses Pfingstfest zuzugehen und dieses „Fest des Heiligen Geistes“ und „Geburtsfest der Kirche“ mitzufeiern. Papst Franziskus sind die jungen Menschen ein ganz besonderes Anliegen, denn er versteht das Herz eines jeden jungen Menschen als einen „heiligen Boden“, der in der Lage ist, die „Samen des Guten“ unter dem „Blick Gottes des Vaters“ wachsen und reifen lassen kann.

Junge Menschen haben bei uns in der Pfarrgemeinde vielfältige Möglichkeit, mit diesem guten Samen des Wortes Gottes in Verbindung zu kommen, etwa durch die Begleitung von gläubigen Eltern und anderen Christen, mit Erfahrung im Glaubensleben und auf dem Weg der Nachfolge Christi. Allerdings kann dies nicht anders geschehen als in der persönlichen Entscheidung, die niemand abgenommen werden kann und darf. Dankbar bin ich daher für alle Mühe um Kinder und Jugendliche in unserer Pfarrgemeinde, sei es



## \*\*\*Brief von Pfarrer und Diakonen\*\*\*

in der Familie, im Religionsunterricht, bei der Erstkommunionvorbereitung oder bei der Firmvorbereitung. Gerade die Firmung kann ein Fest des Glaubens werden, wenn damit die Bereitschaft verbunden ist, sich dem Wirken Gottes zu öffnen.

Im Herzen eines jungen Menschen gibt es kein größeres Geschenk, als den Wunsch nach einem Leben mit Christus. ER ist treu und verlässt uns nicht. ER ist der einzige verlässliche Freund für unser ganzes Leben und darüber hinaus. Verbunden damit ist im Laufe eines Lebens die Möglichkeit, IHN immer mehr erfahren zu dürfen als den, der lebt und der mit uns sein will. Papst Franziskus hat dies in seinem Schreiben an die jungen Menschen („Christus vivit“) so schön und aus meiner Erfahrung heraus auch sehr treffend ausgedrückt. Daher möchte ich ihn zu Wort kommen lassen und Ihnen seine Worte als Anregung zum Nachdenken, zur Besinnung und zur Erwägung im Gebet anbieten.

„Christus lebt. Er ist unsere Hoffnung, und er ist die schönste Jugend dieser Welt. Alles, was er berührt, verjüngt sich, wird neu, füllt sich mit Leben. Die ersten Worte, die ich also an jeden einzelnen von euch jungen Christen richten möchte, lauten: Er lebt und er

## \*\*\*Brief von Pfarrer und Diakonen\*\*\*



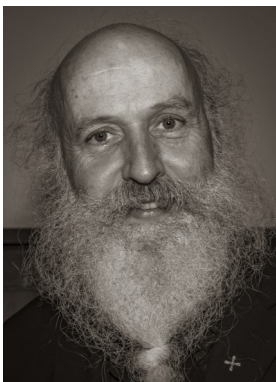
will, dass du lebendig bist! Er ist in dir, er ist bei dir und verlässt dich nie. So sehr du dich auch entfernen magst, der Auferstandene ist an deiner Seite; er ruft dich und wartet auf dich, um neu zu beginnen. Wenn du dich aus Traurigkeit oder Groll, Furcht, Zweifel oder Versagen alt fühlst, wird er da sein, um dir Kraft und Hoffnung zu rückzugeben.“

In der Freude auf das kommende Pfingstfest und in



der Freude über das Wirken des Heiligen Geistes in den Vielen, die an Christus glauben, seien Sie von Herzen begrüßt und gesegnet,  
Ihr Pfarrer Official Prälat Dr. Johann Reißmeier

mit Diakonen Albert Hötzer und Alfred Thalmeiner





## \*\*\*Rückblick\*\*\*

### **Palmmarkt am Samstag 13.4.2019**

Wie jedes Jahr, fand auch heuer wieder unser traditioneller Palmmarkt, bei dem wir auch unseren Bürgermeister, Herrn Joachim Maislinger begrüßen durften, statt.

Ich möchte mich hier und heute bei allen „Helferlein“ recht herzlich bedanken.

Dank euch und euren tollen Gärten, in denen wir jedes Jahr die schönen Palmkätzchen, Buchs, Wacholder, Schredler, Eiben, Zeder und Sefen schneiden

dürfen, ist es erst möglich unsere unzähligen Palmbuschen und Türkränze herzustellen.

Egal ob gebacken, gekocht oder gebastelt

wurde – ohne euch wäre das alles nicht möglich!



Auch unseren zahlreichen Käufern sei gedankt, denn mit dem erwirtschafteten Geld, können wir, als Siezenheimer Frauenrunde, auch in diesem Jahr wieder viele schöne und allseits beliebte Feiern für euch ausrichten.

Zu guter Letzt ist es uns auch eine besondere Freude, dass wir „Alten Hasen“ nun auch Unterstützung durch die neue „Junge Riege“ bekommen haben.

Gemeinsam wollen wir das Jahr 2019 mit vollem Elan



und tollen Feiern,  
begehen.  
Ein herzliches Vergelts Gott,

eure Andrea Rabl  
Obfrau der Siezenheimer Frauenrunde

## **Ist Christsein in unserer Zeit langweilig, unwahr oder gar unattraktiv? *Nicht bei Alpha!***

Jeder Mensch hat Fragen und soll die Möglichkeit bekommen, sie zu stellen, seine Meinung zu sagen und den Glauben zu entdecken. Alpha gibt es auf der ganzen Welt und alle sind willkommen.

Aber drei Dinge sind überall gleich: Gemeinsames Essen, interessante Impulse und offene Gespräche.

Unsere Treffen im Frühjahr 2019 haben wir mit einem guten Essen begonnen. Köstlich zubereitet von Frau Andrea Rabl, die beste Art um in den Abend zu starten.

Bei den anschließenden Impulsen ging es um die Fragen des Lebens und des christlichen Glaubens wie: Hat das Leben mehr zu bieten? Wer ist Jesus? Wie kann ich glauben? Wie führt mich Gott?

Der wahrscheinlich wichtigste Teil des Alpha-Kurses war die Diskussion in Kleingruppen.

Hier konnten wir uns über die vorgestellten Impulse



## \*\*\*Rückblick\*\*\*

auszutauschen, die Meinung des anderen hören und selbst in einer ehrlichen, freundlichen und offenen Atmosphäre zum Gespräch beitragen.

Bei den zehn Treffen und einem Wochenende unter der Leitung von Frau Christine Obermair haben wir gebetet und gesungen. Dadurch entwickelte sich eine starke Verbundenheit unter den Teilnehmenden

So konnten die Themen Leben, Glaube und Sinn gemeinsam erforscht und vertieft werden.

Helga Haybäck  
Katholisches Bildungswerk  
Siezenheim



MEDIENINHABER, Herausgeber:  
Eb. Pfarramt Siezenheim, Dorfstraße 30,  
5072 Siezenheim  
Tel: 0662 8047 / 8238-10 od. 0676/8746-5072  
Redaktion: Ute Huber, E-mail: [huber.ute@gmx.at](mailto:huber.ute@gmx.at)

Offizial Prälat Dr. Johann Reißmeier ;Diakon Albert Hötzer,

E-mail: [pfarre.siezenheim@pfarre.kirche.net](mailto:pfarre.siezenheim@pfarre.kirche.net)

Homepage: [www.pfarre-siezenheim.at](http://www.pfarre-siezenheim.at)

Fotos: Günther Derler, Mag. Bernd Huber, Helga Haybäck.

Titelfoto: Siezenheimer Pfarrkirche

Rückseite: Frauenrunde beim Eier pecken;

Militärkurator Richard Weyringerr im Gespräch mit Ute Huber



## Juni

**Pfingstsonntag:** So 09.06. **10.00 Uhr**  
**Firmung durch Offizial**  
**Prälat Dr. Johann Reißmeier**

09.30 Uhr Zusammenkunft bei der Feuerwehr

10.00 Uhr Festgottesdienst

**Schnalzermesse:** Sa, 15.06  
18.00 Uhr Gottesdienst der  
Schnalzergruppe Loig bei  
der Schnalzerkapelle

**Keine Abendmesse in Siezenheim!**

**Fronleichnam:** Do. 20.06  
08.30 Uhr Zusammenkunft der  
Vereine, PGR bei der Feuerwehr  
09.00 Uhr Festgottesdienst

Prozession:

1. Altar: Fam. Brugger Kirchenstraße Bildstock "Maria Heimsuchung"

2. Altar: Fam. Allerberger Bachstraße

3. Altar: Frau Erna Schleyer Doktorstraße

4. Altar: in der Pfarrkirche

## Juni

**Kinderkirche:** So. 24.06. 10.15 Uhr





## \*\*\* Aktuelles Kirchenleben\*\*\*

### August

**Maria Himmelfahrt:** Do 15.08

09.00Uhr

Festgottesdienst mit  
Kräuterweihe

### September

**Nachtwallfahrt nach Maria Kirchentäl:**

Sa. 07.09	02:15 Uhr	Abmarsch vom Pfarrhof Parkplatz
	09:00 Uhr	Abmarsch vom Gasthaus Luftenstein
	10:30 Uhr	Bittgottesdienst in Maria Kirchentäl

Anmeldung in der Pfarre Tel.: 0662 8047-8238-10

**Keine Abendmesse in Siezenheim!**

**Patroziniumsfeier:** So. 08.09 9.00 Uhr  
Heilige Messe

### \*\*\* Vorschau \*\*\*

So. 29.09. Erntedank



Am 14.März 2019 veranstaltete das Katholische Bildungswerk Siezenheim einen Vortragsabend mit Pfarrer Richard Weyringer. Die Veranstaltung war sehr gut besucht und wir freuten uns auch über die Anwesenheit unserer Firmlinge.

## **Buße und Beichte**

### ***Bist du deppert...oder doch interessant und wichtig in unserer Zeit?***

Im Laufe unseres Lebens müssen wir immer wieder sagen: Ich habe nicht richtig gehandelt, habe mich verrannt oder andere verletzt. Manches kann man nicht einfach zurecht biegen oder wieder gutmachen und danach in einer Schublade ablegen. Die Schuld nagt!

Jesus weiß darum und verkündet deshalb eine Vergebung, die über das menschliche Verzeihen hinausgeht.

„Selig, wer sein Gewand (der Seele) wäscht: Er hat Anteil am Baum des Lebens und er wird durch die Tore in die Stadt eintreten können“ (Offb. 22,14)

Das Sakrament der Buße ist eine besondere Form der Sündenvergebung, weil man dabei die Schuld nicht nur innerlich bereut, sondern auch beim Namen nennt („beichtet“). Im Sinne Jesu darf der Priester dann die Lossprechung (Absolution) geben. Sein Vergebungswort ist das menschliche Zeichen für die Vergebung Gottes. Der Glaubende macht hier nicht die Erfahrung der verurteilenden Gerechtigkeit, sondern der verge-



## \*\*\*Rückblick\*\*\*

benden Liebe der Barmherzigkeit Gottes. Keine Schuld ist so groß, dass Gott sie nicht vergeben könnte. Jesus sagt: Der Himmel freut sich mehr über einen einzigen Sünder, der umkehrt, als über neunundneunzig Gerechte, die glauben gut zu sein (vgl. Lukas 15).

Helga Haybäck  
Katholisches Bildungswerk  
Siezenheim





Dieses Pfarrblatt wurde hergestellt mit  
freundlicher Unterstützung der

**Raiffeisenbank  
Siezenheim**

